

Kontakt

Gemeindezeitung der evangelisch-lutherischen
Kirchengemeinde Steinheim



mit den Orten Steinheim, Holzheim, Neuhausen, Remmeltshofen,
Kadeltshofen, Nersingen, Leibi, Straß, Unterfahlheim, Oberfahlheim

März

April

Mai

2012

Da nahm Pilatus Jesus und ließ ihn geißeln. Und die Soldaten flochten eine Krone aus Dornen und setzten sie auf sein Haupt und legten ihm ein Purpurgewand an und traten zu ihm und sprachen zu ihm: Sei gegrüßt, König der Juden! und schlugen ihm ins Gesicht. Da ging Pilatus wieder hinaus und sprach zu ihnen: Seht, ich führe ihn heraus zu euch, damit ihr erkennt, dass ich keine Schuld an ihm finde. Und Jesus kam heraus und trug die Dornenkrone und das Purpurgewand. Und Pilatus spricht zu ihnen: Seht, welch ein Mensch!

(Johannes 19, 1-5)

Liebe Gemeinde,

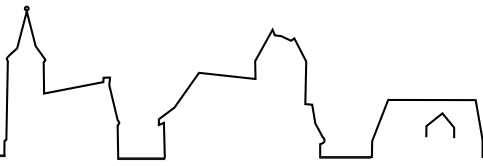
Jedes Jahr aufs Neue dieses grausame Schauspiel. Jesus, der Unschuldige, der niemandem etwas Böses getan hat, wird gedemütigt und grausam gefoltert – an Leib und Seele. Die römischen Soldaten beherrschen die Klaviatur der öffentlich inszenierten Grausamkeit in Perfektion. Es dient der Abschreckung. Jeder soll gewarnt sein: Pass auf, was du sagst oder tust, sonst bist du der Nächste! Der römische Statthalter in Jerusalem, Pontius Pilatus, war bekannt dafür, dass er diese Härte rücksichtslos ausspielte. Siehe auch Seite 4

Seht, welch ein Mensch!

Umso mehr verwundert es, dass besonders das Johannes-Evangelium dem Pilatus so menschliche und fast warmherzige Züge zuschreibt. Vielleicht ist es ein literarisches Stilmittel, um sich einerseits bei den herrschenden Römern einzuschmeicheln und andererseits sich noch schroffer von „den Juden“ abzugrenzen. Letzteres ist eine Tendenz, die sich durch das ganze Evangelium zieht. Aber einerlei, ob es sich exakt historisch so zugetragen hat oder ob der Ablauf der Verhandlung von Johannes so zugespitzt wurde: Man sieht ihn förmlich vor sich, den geschundenen und unschuldig geschlagenen Menschen Jesus mit seiner Dornenkrone. Und Pilatus, der ihn herausführt zu den Massen und diese einprägsamen Worte sagt:

Seht, welch ein Mensch!

Im Lateinischen stehen da nur zwei Worte: ecce homo! „Seht! Mensch!“ Diese beiden Worte bieten Spielraum. Es kann verächtlich heißen: „Schaut ihn euch an! Was für ein erbärmlicher Mensch!“ Es kann aber auch so übersetzt werden: „Seht nur! Was habt ihr (mit eurem Urteil) für einen Menschen aus ihm gemacht!“ Man kann es aber auch als Appell an das Mitleid verstehen: „Seht doch her! Er ist doch auch ein Mensch - so wie ihr. Er ist nicht nur der Gotteslästerer, den ihr in ihm seht; er ist doch auch ein Mensch!“



Seht, welch ein Mensch!

Dieses Hinsehen ist auch heute noch aktuell: An der Passion Jesu lerne ich immer wieder, dass man genau hinsehen muss, ehe man einen Menschen verurteilt. Vieles ist vordergründig, viele Vorwürfe müssen erst einmal überprüft werden. Und vor allem: was auch immer jemandem zu Recht vorgeworfen wird: Er ist und bleibt ein Mensch mit einem Recht auf Würde, mit einem Recht auf einen fairen Prozess und menschenwürdiger Behandlung. Das muss selbst für Terroristen gelten, egal ob islamisch radikal oder verblendet nationalsozialistisch - auch wenn es manchmal schwerfällt.

Seht, welch ein Mensch!

Es ist gut und wichtig, sich jedes Jahr aufs Neue genau mit der Passion Jesu auseinanderzusetzen: Gott wurde in Jesus Mensch. Er hat unser Menschsein angenommen. Und eben darum hat jeder einzelne Mensch seine ganz besondere, unverlierbare Würde, auch wenn er ein herzloser Verbrecher ist. Dass ausgerechnet der Menschenverächter und brutale Machthaber Pilatus diese Worte sagt: „Seht, welch ein Mensch!“ Das mag eine Ironie der Geschichte sein. Uns aber muss es auch heute die Augen öffnen, dass wir hinter jedem Angeklagten immer auch den Menschen sehen. Das gilt für den Gerichtssaal ebenso wie für manches Familientribunal...

Es grüßt Sie ein nachdenklicher Pfarrer

Johannes Praetorius

Wer war eigentlich...? Pontius Pilatus

Geburtsort und -jahr sind unbekannt. Im Jahr 26 n. Chr. wird Pilatus zum Präfekten der Provinz Judäa bestimmt, vermutlich nicht mehr durch Kaiser Tiberius selbst, sondern auf Einflussnahme des jüdenfeindlichen Kommandeurs der Prätorianer-Garde Seianus. Ob sein hartes und oft brutales Vorgehen gegen Aufständische Ziel einer antijüdischen Politik oder einfach nur ungeschicktes Verhalten war, ist unter den Historikern umstritten. Vor allem der jüdische Geschichtsschreiber Josephus beschreibt Pilatus als knallharten Herrscher.

Beim Verhör Jesu wird Pilatus in den Evangelien dagegen eher als besonnen beschrieben. Da Pilatus ein Römer war und das Christentum im Römischen Reich Fuß zu fassen versuchte, könnte dies aber auch der Versuch der frühen Christen gewesen sein, sich bei den römischen Behörden nicht unbeliebt zu machen.

Die Regierungszeit des Pilatus endet im Jahre 36. Er wird nach hartem Vorgehen gegen einige Samaritaner vom Legaten Syriens Vitellus vor den Kaiser zitiert. Er sollte sich dort wegen Bestechungen, Raub, Gewalttätigkeit und wiederholter Hinrichtungen ohne juristischer Verfahren verantworten. In Rom verliert sich die Spur. Sein Ende ist unbekannt. Vitellus setzt umgehend einen neuen Statthalter, Marcellus, ein.

Pilatus ist eigentlich nur durch das Verfahren gegen Jesus bekannt geblieben. Er wird im Christlichen Glaubensbekenntnis genannt, um die Geschichtlichkeit der Kreuzigung Jesu zu „beweisen“.

Einige Details aus dem Verfahren gegen Jesus sind sprichwörtlich geworden: „Die Hände in Unschuld waschen“ oder „vom Pontius zum Pilatus geschickt werden“, weil sich Pilatus und Herodes Antipas nicht über die Zuständigkeit einig waren. Sein Ausspruch: „Was ich geschrieben habe, habe ich geschrieben“ ging ebenso in den sprichwörtlichen Sprachschatz ein, wie die philosophische Frage: „Was ist Wahrheit?“

Tobias Praetorius

"Meine Hoffnung und meine Freude..."

Rückblick und Ausblick zum Taize-Gottesdienst

Im November 2010 fand in Holzheim zum ersten Mal ein Taize-Gottesdienst statt. Viele fanden den Weg in die dunkle, von mehreren hundert Teelichtern ausgeleuchtete Kirche, um gemeinsam nach der Liturgie der Brüder von Taize zu beten und zu singen. Die Chöre aus Holzheim und Kadeltshofen, begleitet von der Älternband, umrahmten den Gottesdienst und sorgten für eine besondere Stimmung. Lieder und Texte sprachen davon, dass Jesus uns allen Hoffnung und Zuversicht schenkt. Am Ende blieben alle bewegt sitzen und sangen Taize-Lieder ein weiteres Mal.

Am **Freitag, 9. März 2012, 19 Uhr**, findet in der Holzheimer Kirche ein Taize-Gottesdienst statt. Hierzu laden wir Sie herzlich ein.



Was ist Taize?

Taize ist ein kleiner Ort auf einem Hügel in Burgund in Frankreich. Gegründet von dem Schweizer, Roger Schütz, leben dort seit 1944 Brüder aus der ganzen Welt in ökumenischer Gemeinschaft. Jedes Jahr treffen sich in Taize Tausende von Ju-

gendlichen aus aller Welt, um mit den Brüdern gemeinsam nach einer bestimmten Liturgie zu singen, zu beten und sich mit biblischen Texten auseinanderzusetzen.

Diese Jugendtreffen in Taize sind von einem ganz besonderen Geist getragen, was nur zu verstehen ist, wenn man schon einmal da gewesen ist.

Vom 12.8. – 18.8.2012 bietet Pfarrer Reichenbacher eine Freizeit in Taize für Jugendliche ab 16 Jahren an. Informationen hierzu gibt es im Pfarramt Reutti, Tel. 0731 – 7 53 29.

Jutta Nüßle

Erlöse uns - Ökumenischer Kreuzweg der Jugend 2012

Seit 1972, also nun schon 40 Jahre, beten evangelische und katholische Jugendliche gemeinsam den Kreuzweg der Jugend. Immer am Freitag vor Palmsonntag lädt der Jugendkreuzweg Jugendliche beider Konfessionen ein, sich miteinander zu verbinden im Gebet, im Bekenntnis zu Christus, unserem Erlöser.

„**Erlöse uns...**“ So lautet das Thema des diesjährigen **ökumenischen Jugendkreuzwegs**, zu dem wir Euch und Sie (nicht nur Jugendliche!) ganz herzlich einladen. „**Erlöse uns...**“ Diese zentrale Bitte wollen wir beim Kreuzweg an Gott richten.

Treffpunkt: Freitag, 30. März 2012 um 18 Uhr
Katholische Kirche St. Ulrich Nersingen

Jutta Nüßle

Weltgebetstag 2012 - Malaysia *„Steht auf für Gerechtigkeit“*

Die diesjährige Ordnung für den ‚**Weltgebetstag der Frauen**‘ kommt aus Malaysia, einem zauberhaften Land auf der anderen Seite der Erde. Mit vielen Stränden, fruchtbaren Ebenen an den Küsten, tropischem Dschungel, Hügeln und Bergen bis 4000 m versucht es mit Erfolg Touristen anzuziehen, wenn es Korruption, Ungerechtigkeit und vor allem Menschenrechtsverletzungen nicht gäbe!

Die Weltgebetstags-Frauen haben in ihrer Liturgie einen Weg gefunden, Ungerechtigkeiten, die „zum Himmel schreien“, anzuprangern; sie lassen die Bibel sprechen.

Weltweit wollen sie alle Christinnen und Christen am **2. März 2012**

aufrufen, aufzustehen für Gerechtigkeit, ermutigt durch die Zusage Jesu, die sie sechs Mal in ihrer Liturgie wiederholen:

Selig sind die, die nach Gerechtigkeit hungern und dürsten, denn sie werden satt werden.

Zu den Weltgebetstags-Gottesdiensten laden wir herzlich ein:

Steinheim, Bonifaz-Stöltzlin-Haus, 2. März.2012 um 19 Uhr

Nersingen, Pfarrheim St.-Ulrich, 2. März 2010 um 19 Uhr

Holzheim, katholisches Pfarrheim, 2. März 2012 um 19 Uhr

Der Grüne Gockel

Ein kirchliches Umwelt-Managementsystem

Der dritte Schritt zum „Grünen Gockel“ Bildung des Umweltteams

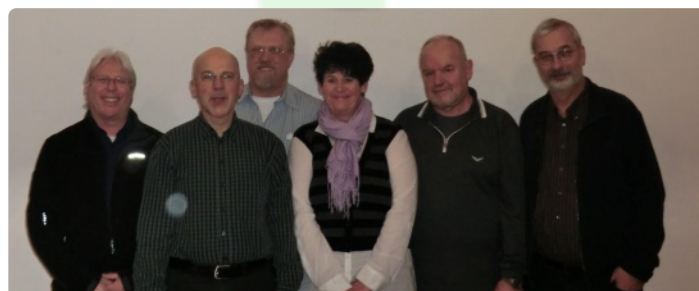
Am 14.11.2011 hat sich das Umweltteam zu seiner konstituierenden Sitzung getroffen. Hier wurden weitere Schritte beraten und beschlossen:

- Die Entwicklung von Schöpfungsleitlinien und
- Umwelt-Bestandsaufnahme der 8 Liegenschaften der Kirchengemeinde. Diese sind: Nikolauskirche Steinheim, Nikolauskirche Nersingen, Christus-Guter-Hirte-Kirche Straß, BS-Haus Steinheim, Gemeindezentrum Nikolauskirche Nersingen, Kindergarten Steinheim, Kindergarten Leibi, Pfarramt (ab Juli 2012)
- Veröffentlichungen zum Thema „Grüner Gockel“ im „Kontakt“
- Aktive Teilnahme am Gemeindefest unter den Leitlinien des Grünen Gockel
- Entwicklung eines Internetauftritts auf der Homepage der Kirchengemeinde

Vieles muss nicht neu erfunden werden. Es gilt Vorhandenes zu beschreiben, Unbewusstes bewusst zu machen und bisher Unbeachtetes zu ergänzen.

Schöpfungsleitlinien

Das Umweltteam formuliert die Schöpfungsleitlinien. Diese beschreiben die grundsätzlichen Umweltziele der Kirchengemeinde.



Ihr GG-Umweltteam v.l.n.r: Friedrich Ziegler, Bernd-Uwe Hartlich, Paul Buchsteiner, Christine Hartlich, Heinz Schnotz, Karl-Heinz Binkowski

Diakonie-Verein Neu-Ulm - Trauercafé

Nachdem unser **Hospiz-Verein** in Nersingen am **22. März 2012** gegründet wird, starten wir unser **Trauercafé** für Trauernde und Abschiednehmende am

Freitag, 27. April 2012.

Das Trauercafé soll ein **Ort der Begegnung** in der schweren Zeit des Abschieds sein. Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, sich mit gleichermaßen betroffenen Menschen auszutauschen, denn Trauer ist notwendig, um den Verlust zu überwinden! Die Treffen finden **jeden letzten Freitag im Monat** (außer an Feiertagen) **von 15.00 – 16.30 Uhr** im **evangelischen Gemeindezentrum Nikolauskirche, Nersingen, Dorfstr. 22** statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich; die Teilnahme ist kostenfrei.

Wir unterliegen der Schweigepflicht.

Nähere Informationen unter **0176-45 54 15 07**

Unser ökumenisches Team freut sich auf Sie.



Diakonisches Werk im
Evang.-Luth. Dekanatsbezirk
Neu-Ulm

**Zur 22. Jahreshauptversammlung des Diakonie-Vereins
Steinheim-Nersingen e.V.**

**am Donnerstag, 8. März 2012, 19.30 Uhr im Bonifaz-Stöltzlin-Haus
sind alle**

**Mitglieder, Freunde, Gönner und Interessierte
sehr herzlich eingeladen.**

Warum ein Förderverein für die Kahrückenalpe?

Die „Kahle“ bedeutet für uns:

- Ein Zuhause für unzählige Konfirmanden, Familien, Kirchenvorsteher und Chormitglieder in den Allgäuer Bergen
- Ein Platz in der Natur, in der wir die Nähe Gottes spüren können
- Ein besonderer Treffpunkt für alle Kirchengemeinden unseres Dekanats-bezirks

Deshalb wollen wir unsere Kahle auch weiterhin erhalten und unseren Kindern schöne Gemeinschaftserlebnisse ermöglichen. Dazu ist in den letzten Jahren viel investiert worden:

- Pelletheizung mit Blockheizkraftwerk
- Neue Balkons in Holzständerbauweise
- Erweiterung der Freizeiträume: eine Scheune mit Kletterwand und Tischtennis
- Erneuerung der Duschen und Sanitäranlagen
- Neue geräuscharme Zimmertüren
- Photovoltaik-Anlage
- Erweiterung des Speisesaals
- Neue Lüftungsanlage für die Küche gemäß der Vorgaben des Gewerbeaufsichtsamtes
- Neue Schindeln an der Südseite
- Weitere Renovierungsmaßnahmen werden immer wieder auf die Kahle zukommen, um das Haus in einem guten Zustand zu halten.



Dies wird in Zukunft finanziell schwerer werden als bisher:

Der jährliche Zuschuss der Landeskirche von 29.000,- € wird voraussichtlich in Zukunft wegfallen.

Die beiden Zivildienststellen mussten durch eine neue zusätzliche Mitarbeiterin ersetzt werden. Deshalb braucht die Kahle in Zukunft zusätzliche Einnahmen durch gute Auslastung unter der Woche und Spenden bzw. Sponsoren - und sie braucht Freunde! Das wollen wir als Förderverein sicherstellen.

Und dazu brauchen wir Sie! Werden Sie Mitglied im Verein, und gestalten Sie die Entwicklungsmöglichkeiten der Kahle aktiv mit!

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf, wir schicken Ihnen gerne weitere Infos bzw. den Aufnahmeantrag zu:

Dekanat Neu-Ulm Tel. 0731 974 86-30 oder per Email: Dekanat.Neu-Ulm@elkb.de

KV-Wahl

Am 21. Oktober 2012 finden in allen bayerischen evangelisch-lutherischen Gemeinden die Wahlen zum Kirchenvorstand statt. Der Kirchenvorstand leitet die Gemeinde.

Unter dem Motto „Ich glaub. Ich wähl.“ sind die stimmberechtigten Gemeindeglieder aufgerufen, ihre Gemeinde vor Ort mitzugestalten.



Das Motto macht deutlich: Es ist ganz selbstverständlich, dass Menschen, die mit ihrem Glauben in der Evangelischen Kirche beheimatet sind, Kirche auch durch die aktive oder passive Beteiligung an der Kirchenvorstandswahl mitgestalten.

Im Kontakt werden wir sie immer wieder über die einzelnen Schritte, die zur Wahl führen, auf dem Laufenden halten. Der Kirchenvorstand hat bereits beschlossen, dass es für die Kirchengemeinde Steinheim wieder drei Stimmbezirke geben wird: Nersingen, Steinheim und Straß. Die Mitglieder werden nach Beschluss des Kirchenvorstandes in den Mitteilungsblättern veröffentlicht.

Im Folgenden finden Sie den Text der ersten landeskirchlich vorgeschriebenen Kanzelabkündigung, die am 25. März 2012 im Gottesdienst verlesen wird:

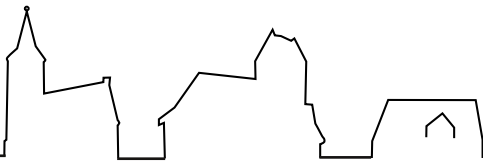
Liebe Gemeinde,

die sechsjährige Amtsperiode des Kirchenvorstandes geht im Herbst zu Ende. Am 21. Oktober ist Kirchenvorstandswahl. Kirchenvorstandswahlen sind wichtige Stationen im Leben unserer Gemeinde. Sie sind Gelegenheit zu zeigen: „Ich glaub. Ich wähl.“

Die Wahlvorbereitungen bieten Anlass, der Öffentlichkeit zu zeigen, wofür unsere evangelische Gemeinde an diesem Ort steht.

Diejenigen von Ihnen, die bereit sind zu kandidieren, setzen ein Zeichen, wofür sie mit Zeit, Kraft und Ansehen stehen.

Sie alle können am Wahltag bestimmen, wer mit welchen Zielen in den nächsten sechs Jahren unsere Gemeinde leiten soll.



Hier nun die wichtigsten Informationen zur Wahl:

Wählen dürfen alle Gemeindemitglieder, die am Wahltag 14 Jahre alt und konfirmiert bzw. aufgenommen oder mindestens 16 Jahre alt sind und seit drei Monaten in unserer Kirchengemeinde wohnen. Wählbar sind alle Gemeindemitglieder ab 18 Jahren.

Bitte denken Sie mit über geeignete Kandidatinnen und Kandidaten nach. Wir brauchen Menschen, die bereit sind, sich für den Evangelischen Glauben einzusetzen.

Für die Wahl wurde vom Kirchenvorstand ein Vertrauensausschuss berufen. Er stellt den Wahlvorschlag auf. Alle Gemeindemitglieder können Kandidaten und Kandidatinnen benennen. Wenn ein wählbares Gemeindeglied von einer bestimmten Zahl Wahlberechtigter schriftlich vorgeschlagen wird, muss es in den Wahlvorschlag aufgenommen werden. Briefwahl ist auf Antrag möglich.

Das KONTAKT-Team wünscht frohe Osern und ein schönes Pfingstfest

Impressum

Hrsg. Evang. Pfarramt Steinheim, Dorfstraße 22
89278 Nersingen

Redaktion Bäuerle Lorenz
Büchele Christa
Nüßle Jutta
Praetorius Tobias, Pfr.
Schmegner Astrid
Schmegner Karl-Ernst
Semrau Erika
Sokol Dagmar

Druck Gemeindebriefdruckerei

V.i.S.d.P. Das Redaktionsteam

Der KONTAKT wird im Gemeindebereich **kostenlos** abgegeben. **Gerne werden dafür auch Spenden entgegen genommen.**

Bankverbindung: Raiba Nersingen
Kto.-Nr. 54 27 84 BLZ 730 611 91
Kennwort: **Kontakt**

*Unser neues buntes Outfit kommt sehr gut an;
die Resonanz ist nur positiv,
Ist es Ihnen eine Spende wert?*

Kindergarten Steinheim - Rückblick

Schon Tradition hat das Adventsfenster bei Familie Reuter in Steinheim: In der Woche vor dem 4. Advent treffen sich Eltern, Kinder und andere Interessierte bei Familie Reuter, um einen besinnlichen Adventsabend miteinander zu verbringen. Im Kerzenschein erhellten Hof sangen die Kindergartenkinder Adventslieder und die Flötenkinder führten weihnachtliche Melodien auf. Anschließend gab es gegen eine Spende für den Kindergarten Glühwein und Kinderpunsch, Schmalzbrote und Fruchtebrot.



Vielen Dank an Familie Reuter für die Spende und die schöne Einstimmung auf Weihnachten!

Im Februar gibt es personelle Änderungen im Steinheimer Kindergarten: Frau Anja Cornely geht in den Mutterschutz. Für diesen neuen Lebensabschnitt wünschen wir ihr alles Gute und Gottes Segen. Gleichzeitig begrüßen wir unsere neue Kollegin Frau Bianca Obert ganz herzlich und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Gerda Barabeisch und Jutta Nüßle

Kindergarten Leibi

Liebe Leserin, lieber Leser,

wir freuen uns sehr, dass die Stelle der Leiterin im Kindergarten Leibi wieder erfolgreich besetzt werden konnte. Nach der obligatorischen Ausschreibung waren wir sehr erfreut, dass auch Frau Carmen Brühl sich auf die Stelle beworben hat. Der Kirchenvorstand hat nach Beratung mit dem Team und Auswahl durch den Kindergarten-Ausschuss die Bestellung von Frau Brühl zur ständigen Leiterin beschlossen. Der Kindergarten Leibi erhält dadurch eine erfahrene und bewährte Kraft an seiner Spitze.

An dieser Stelle möchte ich mich auch ganz herzlich bei Frau Brühl für ihre Bereitschaft bedanken, in ihrer Funktion als Stellvertreterin in schwieriger Situation so lange und gewissenhaft die Leitung kommissarisch zu übernehmen.

Ich wünsche ihr die Kraft und Motivation für diese verantwortungsvolle Aufgabe.

Pfarrer Tobias Praetorius

Beruf oder Berufung?

Mein Name ist Carmen Brühl, ich bin verheiratet, wohne in Leibi und habe 2 mittlerweile erwachsene Kinder.

Nach vielen Jahren Erzieherinnentätigkeit kann ich nach wie vor behaupten, dass die Arbeit mit den Kindern etwas Einmaliges ist: Ihr Lachen, ihre Unbekümmertheit, die Neugierde, das Staunen und die Freude über Erlerntes geben mir sehr viel zurück.

Ich sehe es als Aufgabe, die Kinder in ihrem Entwicklungsprozess zu begleiten, sie individuell zu fördern und zu unterstützen, ihnen mit Achtung und Anerkennung zu begegnen und sie in ihrem Selbstwertgefühl zu stärken.

Nach einigen Jahren „stellvertretende Leitung“ freue ich mich nun auf die neue Herausforderung „Leitung“, um gemeinsam mit dem Träger, meinem motivierten Team und dem Elternbeirat die Anforderungen des Bayerischen Erziehungs- und Bildungsplanes in unserer Einrichtung umzusetzen.



*Carmen Brühl
Erzieherin, Montessoripädagogin*

„Noahs schöne Söhne“

*kommen nach Nersingen
Nun steht der Termin fest:*



Am **Freitag, den 9. März 2012** um 20 Uhr rocken „Noahs schöne Söhne“ über die nicht vorhandene Bühne im Evangelischen Gemeindezentrum der Nikolauskirche. Der Eintritt ist frei, Getränke und kleine Häppchen werden angeboten. Die Musik reicht vom Rock'n'Roll aus den 50er und 60er Jahren bis hin zu schönen

Balladen vom englischsprachigen Text bis hin zum Deutsch-Rock in Kölsch und auf Bayrisch.

Eins können wir garantieren: Es wird auf jeden Fall laut genug (aber dann groovt es ja auch besser). Wir haben unseren Schlagzeuger dabei! Wir freuen uns diesmal auf mehr Zuhörer/innen als im vorigen Jahr. Also: Let's go Rock'n'Roll!

Einladung zur Abendmusik

Am **21. April um 19 Uhr** findet in der Nersinger Nikolauskirche ein Konzert für zwei Trompeten, Flöte, Fagott und Orgel statt.

Ausführende sind:

Johann Konnerth, erster Solotrompeter am Ulmer Theater

Christoph Konnerth, Fagott

Manuel Konnerth, Trompete

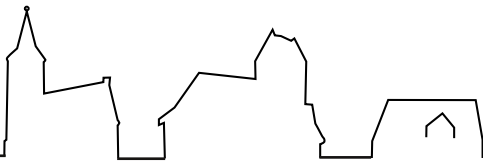
Lisa Konnerth, Flöte

Albrecht Schmid, Orgel

Kantor in Wiblingen und künstlerischer Leiter der „Wiblinger Bach-Tage“

Sie sind herzlich dazu eingeladen.

Der Eintritt ist frei. Spenden sind erwünscht.

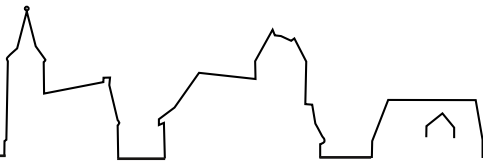


Termine

- 02. März** **Weltgebetstag „Let justice prevail“ - „Lasst Gerechtigkeit siegen“**
Steinheim, Holzheim, Nersingen
- 07. März** **Seniorentreff Steinheim**
Bonifaz-Stöltzlin-Haus - 14 Uhr
VR-Bank lädt zum Vortrag mit Kaffee, und Kuchen
- 13. März** **Konfirmanden-Elternabend**
Kirche Straß - 19.30 Uhr
- 14. März** **Konfirmanden-Elternabend**
GZN Nersingen - 19.30 Uhr
- 15. März** **Konfirmanden-Elternabend**
BSH Steinheim - 19.30 Uhr
- 16. März** **Konfirmandentag**
GZN Nersingen - 17 Uhr bis 20.30 Uhr
- 19.-25. März** **Frühjahrssammlung der Diakonie
Gegenwart meistern - Zukunft öffnen**
zugunsten langzeitarbeitsloser Menschen
Wir bitten um Ihre Unterstützung. Kto-Nr. 542784, BLZ 730
611 91, VR-Bank Nersingen, „Frühjahrssammlung Diakonie“
- 23.-25. März** **2. Konfirmandenwochenende Kahlrückenalpe**
Nikolauskirche Steinheim - 19.00 Uhr
- 30. März** **Jugendkeuzweg**
GZN Nersingen - 18.00 Uhr Näheres Seite 6
- 01. April** **Kindergottesdienst-Ausflug**
ins Kindermuseum Neu-Ulm zur Ausstellung „Erzähl mir
was vom Tod“. Anmeldungen im Kigo.
- 03. April** **Ökumenischer Gottesdienst**
Seniorenzentrum Nersingen - 15.30 Uhr
- 04. April** **Seniorentreff Steinheim**
BSH Steinheim - 14 Uhr – Dia-Vortrag von H. Heirich
mit Kaffee und Kuchen
- 08. April** **Feier der Osternacht**
im Gemeindezentrum Nersingen - 5.30 Uhr - Anschl. herzl.
Einladung z. Osterfrühstück. Wir freuen uns über
Zopfspenden

Gottesdienstanzeiger

02. März	Weltgebetstag		
	Steinheim	19.00 Uhr	Gottesdienst im BSH
	Nersingen	19.00 Uhr	GD im kath. Pfarrheim St. Ulrich
	Holzheim	19.00 Uhr	Gottesdienst im kath. Pfarrheim
04. März			
	Steinheim	09.00 Uhr	Gottesdienst
	Nersingen	10.15 Uhr	Gottesdienst, gleichz. KiGo
11. März			
	Steinheim	09.00 Uhr	Gottesdienst, KiGo 10-11.30 im BSH
	Straß	10.15 Uhr	Gottesdienst
18. März	Konfirmanden-Vorstellung		
	Steinheim	09.00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst
	Nersingen	10.15 Uhr	Vorstellungsgottesdienst
25. März			
	Steinheim	09.00 Uhr	Gottesdienst
	Straß	10.15 Uhr	Gottesdienst
30. März			
	GZN Nersingen	18.00 Uhr	Jugendkreuzweg
01. April			
	Steinheim	09.00 Uhr	Gottesdienst
	Nersingen	10.15 Uhr	Gottesdienst
05. April	Gründonnerstag		
	Nersingen	19.00 Uhr	GD mit Beichte und AM / Wein
06. April	Karfreitag		
	Steinheim	09.00 Uhr	GD m. Beichte u. AM / Wein
	Straß	14.00 Uhr	GD m. Beichte u. AM / Wein
	Holzheim	19.00 Uhr	GD m. Beichte u. AM / Wein
08. April	Ostersonntag		
	Nersingen	05.30 Uhr	Feier der Osternacht m. AM / Traubens., anschl. Osterfrühstück im GZN
	Steinheim	09.00 Uhr	OsterfestGD mit AM / Wein
09. April	Ostermontag		
	Straß	10.15 Uhr	OsterfestGD mit AM / Wein
15. April	Taufsonntag		
	Steinheim	09.00 Uhr	Gottesdienst
	Straß	10.15 Uhr	Gottesdienst



20. April			
	Nersingen	16.00 Uhr	Kleinkindergottesdienst
21. April			
	Nersingen	19.00 Uhr	Konfirmandenbeichte
22. April			
	Steinheim	09.00 Uhr	Gottesdienst
	Nersingen, St. Ulrich	10.00 Uhr	Konfirmation
28. April			
	Steinheim	19.00 Uhr	Konfirmandenbeichte
29. April			
	Steinheim	10.00 Uhr	Konfirmation
	Straß	10.15 Uhr	Gottesdienst
06. Mai			
	Steinheim	09.00 Uhr	Gottesdienst
	Nersingen	10.15 Uhr	Gottesdienst, gleichz. KiGo
11. Mai			
	Pfarrheim St. Ulrich	16.00 Uhr	Kleinkindergottesdienst
12. Mai			
	Straß	19.00 Uhr	Konfirmandenbeichte
13. Mai			
	Steinheim	09.00 Uhr	Gottesdienst, KiGo 10-11.30 im BSH
	Straß	10.15 Uhr	Gottesdienst
	St. Johann-Baptist, Straß	10.00 Uhr	Konfirmation
17. Mai	Christi Himmelfahrt		
	Steinheim	09.00 Uhr	Gottesdienst
20. Mai			
	Steinheim	09.00 Uhr	Gottesdienst
	Nersingen	10.15 Uhr	Gottesdienst, anschl. Gemeindefest
27. Mai	Pfingsten		
	Steinheim	09.00 Uhr	Gottesdienst mit AM / Wein
	Straß	10.15 Uhr	Gottesdienst mit AM / Wein
28. Mai			
	Nersingen	10.15 Uhr	Gottesdienst mit AM / Wein

Die Gottesdienste im Seniorenzentrum finden **wöchentlich** statt. **Jeweils alle 14 Tage** ist dienstags um **15.30 Uhr** evangelischer Gottesdienst. Eventuelle Änderungen entnehmen Sie bitte den Mitteilungsblättern oder Abkündigungen.

13. -14. April	Probenwochenende "gospel&more" Kahrückenalpe
17. April	Ökumenischer Bibelgesprächskreis GZ Nikolauskirche - 20 h Bibeltext: Lukas 24, 35-48
18. April	Diakonisches Projekt „Zeit für Andere - Hilfe vor Ort“ Impfen im Erwachsenenalter? Ref. Dr. med. K.H. Seethaler - 19.00 Uhr, Evang. Gemeindehaus Reutti, Auf dem Berg 3
21. April	Abendkonzert - Näheres Seite 14 Nikolauskirche Nersingen - 19.00 Uhr
28. April	Konzert von „gospel & more“ in der Hoffnungskirche Buchloe - Beginn: 19.30 Uhr
02. Mai	Seniorentreff Steinheim Bonifaz-Stöltzlin-Haus - 14.00 Uhr - Halbtagesausflug ins Fuggerschloss Kirchheim, anschl. Vesper
20. Mai	Gemeindefest in Nersingen Über Kuchenspenden freuen wir uns wieder sehr.

Regelmäßige Veranstaltungen

Bonifaz-Stöltzlin-Haus

Krabbelgruppe

Do 8.30 - 10.30 Uhr

Claudia Werdich, Tel. 81 79 17

Wichteltreff

Fr ab 16.15 Uhr

Frauenkreis

Do ab 20.00 Uhr – alle 14 Tage

Frauentreff

jeden zweiten Montag im Monat
20.00 Uhr

Seniorentreff

07.03., 04.04., 02.05. - 14.00 Uhr

Gemeindezentrum Nikolauskirche

Spielgruppe 2

Katrin Förg-Lerner, Tel. 92 81 00

Di, 09.30 bis 11.30 Uhr

Bärchen

Frau Pressmar, Tel. 72 58

Mi, Do, Fr, 08.00 bis 12.00 Uhr

Demenzgruppe „Vergissmeinnicht“

Do 14 - 17 Uhr außer an Feiertagen

"gospel & more"

Do 19.45 Uhr

Hospiz-Verein Trauercafé

27.4., 25.05. - 15.00 bis 16.30 Uhr

Neues vom Pfarrhaus



Der Pfarrhausneubau geht weiter. Die Sanitär- und Elektro-Rohinstallation ist abgeschlossen; nun werden die Wände innen verputzt und der Estrich gelegt. Bei passendem Wetter können die Hausanschlüsse gelegt werden. Dann heißt es: Abwarten und trocknen lassen, bis weitere Schritte beginnen können, Außenputz und Innenausbau. Mit der Fertigstellung ist im Juni oder Juli zu rechnen.

Zur Schlüsselübergabe und Einweihung werden wir ein kleines Fest organisieren. ***Näheres dazu im nächsten Kontakt.***

In der Nacht vom **24. März auf 25. März** wird die Uhr wieder um eine Stunde vorgestellt.



Konfirmanden-Vorstellungsgottesdienst mit der d!-Band



Am **18. März** finden die Konfirmand/innen-Vorstellungsgottesdienste in Steinheim und Nersingen statt. Sie werden musikalisch begleitet von der Jugendband d!-Band (www.d-band.de.tl) aus Ulm-Böfingen.

Konfirmationen 2012

43 Konfirmandinnen und Konfirmanden bekräftigen in diesem Jahr ihren Glauben und erhalten den Segen der Konfirmation. Es wird daher heuer drei Konfirmationsgottesdienste geben. Auf den folgenden Seiten stellen wir Ihnen die Konfirmand/innen 2012 und die genauen Gottesdienstzeiten und -orte vor. Herzlichen Dank an die Pfarrgemeinderäte von Straß und Nersingen und vor allem Herrn Pfarrer Georg Leonhard Bühler, der uns wieder zwei seiner Kirchen für unsere Konfirmationsgottesdienste zur Verfügung stellt.

Anmeldung zur Konfirmation 2013

In der Woche vom **30. April** bis einschließlich **7. Mai 2012** findet zu den üblichen Bürozeiten die Anmeldung zur Konfirmation im Frühjahr 2013 statt. Konfirmiert werden die Geburtsjahrgänge von Juni 1998 bis Mai 1999. Wenn Ihr(e) Jugendliche(r) evangelisch getauft ist, werden wir Sie vom Pfarramt Mitte April anschreiben. Bitte bringen Sie den Taufschein zur Anmeldung mit. Auch nicht Getaufte können sich zur Konfirmation anmelden. Dann findet die Taufe im Rahmen des Vorbereitungsjahres statt. Ich freue mich schon auf Euch!

Euer Pfarrer Tobias Praetorius



Konfirmation in Steinheim

Am Samstag, **28. April 2012**, 19.00 Uhr, ist Beicht- und Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation in der Nikolauskirche Steinheim und am Sonntag, **29. April 2012**, ist um 10.00 Uhr Segnungsgottesdienst in der Nikolauskirche Steinheim (mitgestaltet vom Musikverein Steinheim).



Unsere Konfirmand/innen in Steinheim:

Hintere Reihe: Oliver Kisselmann (Kadeltshofen), Stefan Rau (Steinheim) Dominik Klisa (Holzheim)

Vordere Reihe: Eric Dihor (Steinheim), Florian Wachter (Steinheim), Luca Knödler (Holzheim)

Konfirmation in Nersingen

Am Samstag, **21. April 2012**, 19.00 Uhr ist Beicht- und Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation in der evangelischen Nikolauskirche Nersingen und am Sonntag, **22. April 2012**, ist um 10.00 Uhr Segnungsgottesdienst in der katholischen St. Ulrichskirche (mitgestaltet von der Trachtenkapelle Fahlheim und gospel&more)



Unsere Konfirmand/innen in Nersingen:

Hintere Reihe: Jasmin Schreiber (Leibi), Nadine Schreiber (Leibi), Larissa Köhn (Leibi), Sophia Kerscher (Nersingen), Vincent Teufel (Leibi), Leon Petrivic (Leibi), Korbinian Mayer (Nersingen), Tobias Wallenta (Oberfahlheim), Johannes Walter (Leibi)

Mittlere Reihe: Robin Müller (Nersingen), Sabrina Rieck (Leibi), Sonja Grobecker (Straß), René Hoffmann (Nersingen), Marcel Lichtblau (Leibi), Philipp Christ (Leibi), Jonathan Ludwig (Oberfahlheim)

Vordere Reihe: Jasmin Schall (Unterfahlheim), Jana Schmidt (Unterfahlheim), Jana Wirth (Nersingen), Annika Bölz (Nersingen), Nick Müller (Nersingen), Eric Hihler (Nersingen), Johannes Kuglmeier (Nersingen).

Nicht im Bild: Mario Heberle (Nersingen), Lukas Jährling (Nersingen), Michelle Werner (Nersingen)



Konfirmation in Straß

Am Samstag, **12. Mai 2012**, 19.00 Uhr ist Beicht- und Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation in der evangelischen Kirche „Christus-guter-Hirte“, Straß und am Sonntag, **13. Mai 2012**, ist um 10.00 Uhr

Segnungsgottesdienst in der katholischen Kirche St.-Johann-Baptist in Straß (mitgestaltet vom Posaunenchor Pfulh unter Leitung von Stefan Mack)



Unsere Konfirmand/innen in Straß:

Hintere Reihe: Lukas Dorn, Florian Glöckler, Nathalie Drexler, Claudia Bachmann.

Vordere Reihe – alle aus Straß: Rudolf Döhl, Chris Schewe, Celine Nießner, Svenja Luther.

Nicht im Bild: Tamara Runge (Straß) und Annalena Mayer (Silheim)

Übrigens...

Unsere „**Spezialwurst**“ auf dem Nersinger Weihnachtsmarkt kann auch ganz gepflegt mit Messer und Gabel gegessen werden. Die „Kleckergefahr“ ist dadurch erheblich geringer. *(Gesehen auf dem letzten Weihnachtsmarkt)*

Unsere **Lektorin, Jutta Nüßle**, hat am 15. Januar ganz souverän ihren Prüfungsgottesdienst als Prädikantin gehalten. Zu ihrem Einführungsgottesdienst werden Sie rechtzeitig eingeladen.

gospel & more singt am 28. April um 19.30 Uhr in der Hoffnungskirche Buchloe. Haben Sie Lust zuzuhören und Familie Fait zu treffen? Und die neue CD „For you“ können Sie um 14 € im Pfarramt erwerben.

Es gibt wieder **Kleinkindergottesdienst** am 20. April, 16 Uhr, in der Nikolauskirche Nersingen und am 11. Mai, 16 Uhr, im Pfarrheim St. Ulrich, für die Kleinen mit ihren Familien. Dazu laden wir sehr herzlich ein.

Nicht vergessen: Sommerzeit: In der Nacht von Samstag, **24.** auf Sonntag, **25. März** wird die Uhr wieder um eine Stunde vorgestellt.

Neues aus den **Nachbargemeinden Pfuhl-Burlafingen**. Nach langer Vakanz wird Pfarrer **Robert Pitschak** die erste Pfarrstelle übernehmen und mit seiner Ehefrau bis zum Abschluss der Pfarrhausrenovierung in eine Interimswohnung einziehen. Seine Installation findet am **1.4.12 um 14 Uhr in St. Ulrich in Pfuhl** statt.

Das **Burlafinger Pfarrhaus** wird eine Pfarrersfamilie mit drei Kindern bewohnen. Pfarrer z.A., Mario Ertel, wird am **25.3.12** um 16 Uhr in einem Festgottesdienst ebenfalls in St. Ulrich ordiniert. Zu diesem Anlass wird auch der Regionalbischof anwesend sein.

So entspannt sich langsam die Lage im Ulmer Winkel und die aushelfenden Pfarrer können sich wieder auf ihre eigene Gemeinde konzentrieren. Wir wünschen den Pfarrern und ihren Familien sowie den Gemeindegliedern alles Gute und Gottes Segen für ein gutes, lebendiges Miteinander.



Freizeiten und Tages-Aktionen der Evang. Jugend im Dekanat Neu-Ulm - hier ein paar Termine: **„Benefizessen für Brasilien“** in Burlafingen am 11.3.2012, 18 Uhr. **Karaokeparty** im Jugendtreff Dillingen am 30.3.2012 ab 19 Uhr. **Spieleabend** am 14.4.2012 im Jugendwerk Neu-Ulm ab 17 Uhr. **Indiakaturnier** in Neu-Ulm am 5.5.2012, 10 -16 Uhr. **Kinderzeltlager** „Einfach Märchenhaft“ auf dem Stettenhof, 25.-29.5.2012. **Kinder-Musicalfreizeit** „Donnersöhne“ in der Stockensägmühle bei Ellwangen vom 13. - 15.7.2012

Möchten Sie mehr wissen?

Info über die Mail-Adresse neu-ulm@evangelische-jugend.info oder rufen Sie im Pfarramt, Tel. 24 50, an.

Rückblick - Mitarbeiterfeier im Gemeindehaus Nersingen

Am 28.01.2012 wurden alle MitarbeiterInnen und Ehrenamtliche aus unserer Gemeinde zu einer Feier eingeladen. Das leckere Essen übernahm



wieder das Team um Heinz Schnotz. Vielen Dank allen Helfern. Schon an der Tischdekoration konnte man das Thema der Veranstaltung erkennen. Musik und Einführung des neuen Gesangbuches. Wie schon in den vergangenen Jahren warteten alle gespannt auf die eingeladene Prominenz. Dieses Jahr wurden wir Zeugen eines Aufeinandertreffens von Johann Sebastian Bach und einem

Rapper. Rapper meets Bach oder Bach versus Rapper. Es wurde viel gelacht, gesungen und die Jubilare mit viel Witz und Dankbarkeit von Pfarrer Praetorius und Pfarrerin Funk geehrt.

Dagmar Sokol



Leserbriefecke

Nordlichter, Fischköpfe, Südschweden. Mit diesen liebevollen Ausdrücken werden hierzulande unsere Mitbürger im Norden bezeichnet. Ich habe auch einige Kolleginnen und Kollegen dort.

Wissen Sie, was ich an diesen Leuten so schätze? Sie äußern offen und frei, wenn Ihnen etwas gefällt. Ich entwickle beruflich Software, die andere in meiner Firma anwenden. Hauptsächlich die „Nordlichter“ haben immer lobende Worte gefunden, wenn sie zufrieden waren. Sätze wie „Das haben Sie gut hinbekommen“ oder „Wir arbeiten gerne mit dem Programm“ tun einem einfach wohl.

Und wie ist das hier im Süden? Da ist man maulfaul. „It g'schempft isch g'lobt genug“ oder „Wenn ma nix sagt isch's recht“. Mir als Schwaben geht das natürlich genauso, aber ich denke, ich sollte mir manchmal eine Scheibe von unseren nördlichen Mitbürgern abschneiden.

Deshalb: Der neue „Kontakt“ ist einfach toll gemacht. Farbige Bilder, aufwendige Aufmachung, geheftet. Man sieht, dass viel Arbeit, Liebe und letztlich auch Geld in die Erstellung investiert wird. Kein Vergleich zu vorher.

Liebes Kontakt-Redaktionsteam:

Das macht Ihr wirklich toll, das muss einfach mal gesagt werden.

Ulrich Johner

Anmerkung des Kontakt-Teams: **„Danke – tut uns auch wohl.“**

Hier könnte auch Ihr Leserbrief stehen.

Auf dem Weihnachtsmarkt:

Kundin: Die Wurst bitte in der Mitte durchschneiden.

Ich: Quer oder längs?

Kundin: Die Wurst bitte $\frac{2}{3}$ und $\frac{1}{3}$ durchschneiden.

Ich: Die $\frac{2}{3}$ rechts oder links?

Ich zur Kundin, nachdem ich die Wurst durchgeschnitten habe:

Oops, jetzt ist ein Stück vom Finger dabei. Macht das was?

Kundin: Nö, das hat mir gestern schon gut geschmeckt.

Ich: Die Wurst ist zu lang. Die steht rechts und links über. Soll ich etwas abbeißen?

Kundin (die vermutlich zum Lachen in den Keller geht): (zuerst)???? (dann mit Verzögerung) Witzbold?

Paul Buchsteiner



Auf dem Weihnachtsmarkt: Herr Buchsteiner, Frau Büchele.

Liebe Kinder,

hier gibt's wieder etwas zu erraten

Frage 1: Wenn die Schwester deines Onkels nicht deine Tante ist, wer ist sie dann?

Frage 2: Der Vater von Monika hat fünf Töchter: Lele, Lala, Lulu, Lolo. Wie heißt die fünfte Tochter? Ist das zu leicht?

Frage 3: Sein Oberkörper ist nackt, trägt eine kurze Hose und schwitzt trotzdem. Von der Stirn rinnt der Schweiß. Aber seine Handschuhe will er nicht ausziehen. Wer ist das? Kennt ihr ihn?

Frage 4: Ein Eimer, ein Pinguin, eine Ente und ein Schiff, was haben sie gemeinsam?

Frage 5: 2 Buben schauen am hellen Tag in eine kurze, gerade Röhre, einer von der einen und der andere von der anderen Seite. Und trotzdem sehen sie sich nicht. Wie ist das möglich?

Ihr könnt Sprichwörter erkennen, wenn ihr an den richtigen Stellen Vokale (Selbstlaute) einfügt:

Wr spß vrstht wß ch ws rnst st.

n nn hhl n kpf ght vl wssn.

Wr lngsm ght kmmt ch zm zl.

Nchts knnn st kn schnd whl br nchts lrnn.

rst d rbt dnn ds vrgngn.

Erika Semrau

Auflösung:

Antwort 1: Dann kann sie nur ihre Mutter sein.
 Antwort 2: Lili? - Falsch. Monika natürlich.
 Antwort 3: Er ist Boxer im Ring.
 Antwort 4: Eine enge Beziehung zu Wasser.
 Antwort 5: Ättsch! Die Jungen schauen zwar am selben Tag, aber nicht zur gleichen Zeit in die Röhre.
 Sprichwörter: Wer Spaß versteht, weiß auch, was Ernst ist.
 In einen hohlen Kopf geht viel Wissen.
 Wer langsam geht kommt auch zum Ziel.
 Nichts können ist keine Schande, wohl aber, nichts lernen.
 Erst die Arbeit, dann das Vergnügen.

Wir gratulieren

Wir gratulieren allen, die im März, April und Mai Geburtstag haben, bitten aber um Verständnis, dass grundsätzlich nur folgende Geburtstage veröffentlicht werden können: 70, 75 Jahre und alle Geburtstage ab 80 Jahren.

70 Jahre

- 07.03. Inge Waitzinger, Oberfahlheim
- 12.03. Michael Schössler, Oberfahlheim
- 24.03. Ursula Pohl, Kadeltshofen
- 02.04. Doris Berger, Holzheim
- 23.05. Rosemarie Gärtner, Leibi



75 Jahre

- 08.03. Siegfried Roscher, Nersingen
- 25.03. Voldemar Schletgauer, Nersingen
- 25.03. Inge Tupeit, Straß
- 19.04. Gertrud Thoma, Nersingen
- 20.04. Roman Kiep, Nersingen
- 26.04. Babette Benz, Steinheim
- 10.05. Hubert Ranzinger, Nersingen

80 Jahre und älter

- | | | |
|--------|-------------------------------|----------|
| 07.03. | Hans Dähmlow, Steinheim | 86 Jahre |
| 10.03. | Fritz Nestle, Holzheim | 82 Jahre |
| 11.03. | Magdalena Neumann, Nersingen | 89 Jahre |
| 14.03. | Georg Benz, Steinheim | 84 Jahre |
| 18.03. | Margaretha Spenle, Nersingen | 89 Jahre |
| 21.03. | Anna Elise Kessler, Steinheim | 80 Jahre |
| 22.03. | Ilse Pragst, Holzheim | 81 Jahre |
| 23.03. | Ilse Drews, Nersingen | 89 Jahre |
| 23.03. | Elfriede Klaß, Leibi | 83 Jahre |
| 24.03. | Ruth Beuter, Leibi | 84 Jahre |
| 25.03. | Johann Mayer, Steinheim | 83 Jahre |
| 30.03. | Waldemar Dekan, Nersingen | 89 Jahre |
| 02.04. | Marie Hauff, Steinheim | 86 Jahre |
| 04.04. | Katharina Walder, Leibi | 92 Jahre |

10.04.	Frida Oswald	81 Jahre
16.04.	Klaus Zacharias, Straß	82 Jahre
20.04.	Kurt Kattermann, Kadeltshofen	82 Jahre
24.04.	Johann Gerstlauer, Steinheim	81 Jahre
02.05.	Gerlinde Knappek, Leibi	89 Jahre
08.05.	Charlotte Beyer, Nersingen	90 Jahre
23.05.	Rosa Müller, Steinheim	80 Jahre
24.05.	Horst Olzmann, Leibi	85 Jahre
26.05.	Horst Glinkemann, Nersingen	84 Jahre
26.05.	Anna Reuter, Steinheim	81 Jahre
27.05.	Johanna Kretschmer, Nersingen	90 Jahre

Wenn Sie nicht wollen, dass Ihr Geburtstag im KONTAKT veröffentlicht wird, melden Sie sich bitte im Pfarramt, Tel. 2450.

Freud und Leid

Taufen

- 13.11.11 Linda u. Sara Baur, Holzheim
- 12.02.12 Aron Pöhler, Steinheim
- 12.02.12 Nick Danny Schickling, Nersingen
- 12.02.12 Songul u. Aylin Sophia Rix, Oberfahlheim

Beerdigungen

- 17.11.11 Manuela Starke, Straß (in Neu-Ulm)
- 18.11.11 Zitta Exner, Nersingen (in Illertissen)
- 30.11.11 Willi Bomermann, Neu-Ulm
- 05.01.12 Dieter Hinsching, Oberfahlheim
- 05.01.12 Dorotea Klejmenov, Straß
- 31.01.12 Margareta Zimmermann Steinheim
- 10.02.12 Marianne Günzel, Straß

So erreichen sie uns

Pfarramt z.Zt. im Gemeindezentrum Nikolauskirche, Dorfstr. 22

Sekretärin Renate Schlindwein

Tel. 07308 / 24 50

Fax 07308 / 4 13 65

E-Mail: pfarramt.steinheim@elkb.de

Homepage: www.evk-steinheim.telebus.de

Mo 14.00 - 17.30 Uhr

Di 8.30 - 12.00 Uhr

Do 8.30 - 12.00 Uhr

Fr 8.30 - 12.00 Uhr

Pfarrer Tobias Praetorius

Tel. 07308 - 24 50

Tel. 0176 - 78 56 61 95

Pfarrerin Brigitte Funk

Tel. 07308 - 24 50

Tel. 08282 - 8 98 30

Elisabeth Werdich Hausmeisterin und

Vermietung Stöltzlin-Haus

Tel. 07308 - 72 48

Eleonore Botzenhardt, Mesnerin Steinheim

Tel. 07308 - 73 97

Gerda Seyser, Mesnerin Steinheim

Tel. 07308 - 4 25 81

Silke Schönefeldt, Mesnerin Nersingen

Tel. 07308 - 78 37

Ursula Hein, Mesnerin Straß

Tel. 07308 - 63 18

Markus Romes, Gospelchorleiter, über Pfarramt

Tel. 07308 - 24 50

Kindergarten Steinheim

Tel. 07308 - 4 16 55

Kindergarten Leibi

Tel. 07308 - 57 14

Heike Bayer, Soziale Beratung Diak. Werk

Tel. 0731 - 7 04 78-20

Diakoniestation Steinheim - Nersingen

Weißendorfer Str. 20, Nersingen

Helga Buchsteiner

Tel. 07308 - 81 74-40

Seniorenzentrum, Weißendorfer Str. 20

Tel. 07308 - 81 74-0

Gib der Gemeinde (d)ein Gesicht!

Unter diesem Motto feiern wir
am Sonntag, den 20. Mai 2012
unser **Gemeindefest in Nersingen.**

Familiengottesdienst in der
Nikolauskirche um **10.00 Uhr**,
anschließend Fest rund um
Kirche und Gemeindezentrum mit

- * leckerem Essen und kühlen Getränken
- * Kaffee und Kuchen
- * Musik: Trachtenkapelle Nersingen
- * Kinderprogramm
- * Abschluss mit gospel&more

